

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1870

8.8.1870 (No. 215)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 215.

Montag den 8. August

1870.

An unsere lieben Mitbürger!

Jenseits des Rheins fehlt es in Folge der großen, dort vereinigten Truppenmassen an Nahrungsmitteln aller Art, so daß die Bevölkerung in manchen Gegenden dem Verhungern nahe ist.

Weiter werden heute und in den folgenden Tagen große Massen Verwundeter durch Karlsruhe transportirt werden; viele Hunderte liegen in den Lazarethen, für welche wir sorgen müssen. So reich auch die Opferwilligkeit unserer lieben Mitbürger in Stadt und Land uns mit Erfrischungen bedacht hat — den plötzlich an uns herantretenden Ansprüchen sind unsere Vorräthe nicht gewachsen.

Wir brauchen also **Nahrungsmittel** (Brod, Mehl, Reis und andere Suppenfrüchte, Kaffee, Fleisch, Kartoffeln u. s. w. und **Erfrischungen für Verwundete** aller Art (Wein, Rum, Sauerwasser, Zucker, Citronen, Zwieback, Cigarren u. s. w.).

Bringt uns was Ihr von dem Eurigen entbehren könnet. Was davon etwa unseren feindlichen Nachbarn gespendet wird, kommt unserer heiligen Sache auch zu Gute!

Ein Empfangscomite an beiden Bahnhöfen der Stadt nimmt die Liebesgaben während des ganzen Tages an. Im Laufe des Tages gehen auch Handfarren zur Annahme von Gaben durch die Straßen.

Karlsruhe, am 7. August 1870.

Die vereinigten Comites des badischen Frauenvereins und des Männerhilfs-Vereins.

Bierordt. Emminghaus.

Bekanntmachung.

In höherem Auftrage bringen wir zur öffentlichen Kenntniß, daß von heute an die Formulare zu Correspondenzkarten an den hiesigen Postämtern käuflich bezogen und sofort benutzt werden können.

Karlsruhe, den 7. August 1870.

Groß. Postamt.
Weigel.

Badischer Frauen-Verein.

Zur Pflege im Felde verwundeter und erkrankter Krieger haben wir ferner erhalten: von Frau Oberlieutenant von Ahvon 10 fl. 30 kr., 13 Paar Fußlappen, 3 Pfund Charpie, 3 Packete Compressen; von Fräulein Thella Raimann in Pforzheim 100 Pfund Baumwolle; von Frau Major Sachs Witwe 12 Handtücher, 28 Compressen, 2 Halstücher, 3 Leintücher, 4 Nahtücher, 4 Paar Socken, 2 Jacken; von Frau Ruh 2 Hemden, 6 Halstücher; von Hofgärtner Kilian Charpie, alte Leinwand; von Frau Benedict Höber 1 Bettuch, 1/2 Pfund Charpie, 4 Taschentücher, 85 Compressen; von Frau von Pfümmern 6 Hemden, 1 Bad alte Leinwand; von Frau Reis 6 Hemden, 12 Paar Socken, 12 Taschentücher; von Frau Direktor Mayer 1 Pfund Charpie, 12 Dugend Compressen; von Herrn Graf Broussel 50 fl.; von Frau Wipfler Witwe 1 Leintuch, 3 Fische; von Frau Meißer 10 Ellen Leinwand, 3 Hemden; von Geh.-Rath Hacker 6 Hemden, 3 Paar wollene Socken, 1 Handtuch; von Karl Schuhmann 3 fl. 30 kr., 2 Betttücher, 2 Hemden, 1 Fische, Charpie; von Vergrath Caroli 9 Paar Socken, 2 Hemden; von Frau von Schönau 3 Packete Compressen zu je 65 Stück; von St. N. 1 Pack Charpie, 1 Pack Compressen; von Frau Kofmann 12 Paar Socken, 1 Taschentuch, 22 Paar Fußlappen, 212 Compressen, 5 Binden; von Frau Gen.-ral-

Wohnungsanträge u. Gesuche.

* Karl-Friedrichstraße 3 ist die Bel-étage auf den 23. Oktober zu vermieten, bestehend in 1 Salon, 6 Zimmern, Alkov, Mansarden, Küche, Kellern u. Das Nähere im 3. Stock zu erfragen.

* Victoriastraße 17 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 1 Mansarde, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im dritten Stock daselbst.

2.2. Waldstraße 75 ist im Vorderhaus die Mansardenwohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller u., auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Jähringerstraße 69 im vierten Stock.

direktor Gimpel 1 Stück Baumwolltuch; von A. W. 1 fl.; von Frau Mour 3 Paar Socken, 3 Hemden; von Frau W. R. 9 Paar Socken, 2 Hemden, 2 wollene Fäcken; Ungenannt 3 Pfund Charpie; Ungenannt 3 Hemden; von Frau Apotheker Ziegler 12 dreieckige Tücher, 5 Päckchen Compressen; von Fräulein Janson 50 Paar Fußlappen; von Fräulein Ziegler 5 Hemden; von Domänenrath Kächer 1 Leintuch, 2 Fiechen, alte Leinwand, Charpie; von Ungenannt 3 Jacken, 1 Schälchen, 1 Pfund Charpie; von Frau Carrier 3 Jacken, 1 Paar Beinkleider, 1 Hemd, 1 Binde, alte Leinwand; von Frau Däischer 12 Kopfsiechen, 6 Leintücher, 2 große Fiechen, 6 Halstücher; von Ungenannt 2 Hemden, 6 Paar Socken, 6 Sacktücher; von Frau Direktor Mosdorff 6 leinene Hemden, Charpie; von Fräulein Widmann 20 Paar Fußlappen, 80 Compressen, 6 Binde; von Ungenannt 6 Hemden, 2 Paar Unterhosen, 1 wollenes Hemd; von Ungenannt 6 Hemden, 2 Unterjäckchen, 2 Paar Hosen, 1 Leintuch; von H. Schiffmacher 1 Pack Charpie; von Frau Geier 1 Bettuch, alte Leinwand; von Professor Köhlein 1 Pack Leinwand, 1 Pfund Charpie; von Frau Kammerfrau Wolde 10 Paar Socken, 6 dreieckige Binde, 1 Päckchen Compressen; von Hofrath Seubert 1 Camisol, 1 Serviette, Charpie; von Frau von Leszinski 18 Paar Fußlappen; von Frau Hoffhauspieler Lange 12 Binde, 6 Paar Socken, 24 Ellen neue Leinwand; von Fräulein Erb Charpie; von Ungen. 4 Leintücher, Charpie; von Revisor Alfelt 1 Paar Socken, Charpie; von Photograph Allgeier 3 Paar Socken, 3 Sacktücher, 2 Paar Hosen; von Fräul. Killinger 1 Paar Filzstiesel; von Gastwirth Schwabinger 2 Kappen, 3 Unterhosen, 3 Hemden, 1 Bettuch; von H. Heule 50 Stück Lammfelle, 20 Stück Rehfelle; von Fräul. Schnabel 2 Kopfsiechen, 1 Pack Compressen; von Major Bierordt 20 fl., 4 Paar Salbandschuhe, 3 neue Jacken, Darlatan zu Binde, 14 Ellen Leinwand, Shirting, 1 Stück Flanell zu Binde, 6 Hemden, Rörtchen mit Charpie; von Frau Denisen 2 Paar leinene Socken, 8 Flanellbinden, 6 Herrenhemden, 27 Compressen, 2 Halstücher, alte Leinwand; von Parafulier Haug 5 fl., 3 Hemden, 3 Paar Socken, 1 Paar Unterhosen, 10 Fußlappen, 1 wollene Jacke, 13 Stück Compressen; von C. H. 5 fl. 15 fr.; von Jakob Guling 1 Leintuch, 18 Tücher, 1 große Fieche; von Postmeister B. v. r. 6 Paar Socken; von Frau Haepfer 1 Pfund Charpie, 1 Pack Compressen; von Frau Berwalter Duffau 1 Leintuch, 5 Paar Socken, 4 wollene Jacken, 2 Pfluben, 7 Rissenziechen, 3 Paar Unterhosen; von Ungenannt 6 wollene Hemden; von Fräulein Diez 5 fl. 15 fr.; von Ungenannt 4 Hemden, 6 Paar Socken, 3 Paar Unterhosen; von Frau Meyer 1 Jacke 12 Fußlappen, 1 Hemd, 1 Paar Unterhosen, Compressen; von Ungenannt 2 Hemden, 4 Paar Unterhosen, 7 Paar Socken; von Ungenannt 3 Halstücher, 1 Bettuch, ganz alte Socken; von Frau Hoffatler Mung 1 Bettuch, 4 Pfluben, 4 Paar Unterhosen, 1 Hemd, 2 Sacktücher; von Frau Oberbaurath Gersiner Witwe 14 dreieckige Halstücher, 158 Stück Compressen, 23 lange Compressen, 17 Paar Fußlappen, 9 Binde; von Frau Hand 1 Päckel Compressen, Charpie; von Domänenrath Korfner 1 Hemd, 3 Paar Hosen, 8 Paar Socken, 18 dreieckige Tücher, 2 Päckel Compressen; von Hoffweller Zuber 3 Hemden, 3 Paar Socken, 2 Sacktücher, 1 Rissenzieche, Charpie; von Frau Direktor Helm 5 fl., Charpie; von Frau Ministerialrath Rau 24 Paar Schuhe, 4 Hemden, 6 Dgd. Sacktücher, 10 Wollbinder, 9 leinene Binde, 9 Ellen lang; von Frau Revisor Drach 10 Binde, Charpie; von Frau Kreisgerichtsrath Lucote 8 Hemden, 2 Leintücher, 3 Pfd. Charpie, 17 Stück Compressen, 3 Binde; von A. R. E. 1 Bettuch, 3 Rissenziechen, 2 Taschentücher, 2 Paar Socken, 2 alte Hemden, kleines Päckchen Charpie; von Ungenannt 1 farbiges Hemd, 1 Paar Unterhosen, 1 Jacke, 10 Paar Socken, 1 Paar Schuhe; von Ungenannt 2 Hemden; von W. B. 2 Hemden, 6 Paar Socken; von Frau Rosengatter 1 Hemd, 5 Paar Socken, 1 Rissenzieche, 1 Taschentuch; von Fräulein Barier Halstücher, Compressen; von Ungenannt 6 Sacktücher, 4 Paar Hosen, 10 Paar Socken; von Fräulein Schnaber 3 Tischtücher, 1 Bettuch, 3 Handtücher; von Parafulier Wagner 10 fl.; von Schönherr 3 Sacktücher, 2 Halstücher, 3 Binde; von Ungenannt 1 Handtuch, Charpie; von Ungenannt 1 Petdecke, alte Leinwand, 11 Binde. Durch Frau M. P. Witwe 7 fl.; von Fräulein Fark Fußlappen, Compressen, Binde; von Frau Schloßinspektor 6 Paar Socken, 6 Hemden, 6 Handtücher, 18 Stück Handtücher, 18 Stück Fußlappen, 100 Compressen, 6 Binde; von Frau Heidelsheimer 1 Pack Charpie.

Den freundlichen Oberrn herzlichen Dank!
Karlsruhe, den 6. August 1870.

Der Weirath:
E. Bierordt.

Badischer Frauen-Verein.

Zur Pflege und Unterstützung verwundeter und im Felde erkrankter Krieger sind bei der diesseitigen Kassenverwaltung eingegangen, von: Obermedizinalrath Dr. Volz 5 fl.; Geh. Rath Dr. Molitor 10 fl.; Verwaltungsdirektor J. Koch 5 fl.; Hofmusikus Doru 4 fl.; J. G. H. der Fürstin Hohenlohe-Langenburg 40 fl.; Adolph Freiherr v. Adelsheim und Gemahlin 1000 fl.; W. Dr. 10 fl.; E. M. 1 fl.; Privat. Stern 5 fl.; Ungenannt 10 fl.; Oberkirchenrath von Langsdorff 7 fl.; General Götz 10 fl.; Amalie Kung 1 fl. 45 fr.; Ministerialrath Wilhelm Rost 10 fl.; Partifulier Hess 10 fl.; Bauinspektor Diemer 9 fl. 20 fr.; Kaufmann Haag 5 fl.; Bezirksrabbiner Willstätter als Theil einer Sammlung bei dem am 2. August in der hiesigen Synagoge stattgehabten Gottesdienste 36 fl.; Ungenannt 3 fl.; Freiherr von Bercholz 50 fl.; Freifräulein von Bercholz 50 fl.; Frau Offensandt 50 fl.; Ungenannt 3 fl. 30 fr.; Hofbäder Adolph Schmidt 10 fl.; Sigmund Weil 5 fl.; W. C. 10 fl.; Ungenannt 7 fl.; E. C. 7 fl.; Karoline Ortenbach 1 fl. 45 fr.; Frau Hauber 7 fl.; aus der Sparbüchse des Karl von Diemer 2 fl.; Revisor Alfelt 5 fl.; Expedition der Karlsruher Zeitung Nachlaß an Rechnung 2 fl. 36 fr.; Ungenannt durch Kaufmann Adolph Römhildt 10 fl.; Dergeometer Rost 5 fl. 15 fr.; Dergeometer Rost's Dienstmädchen 30 fr.; Christian

Wohnung zu vermieten.

* Sophienstraße 39 ist der dritte Stock, bestehend in 7 Zimmern, 1 Mansarden- und 1 Schwarzwaschkammer, Küche, Keller, Holzplatz, gemeinschaftlichem Waschhaus, Trockenpeicher und Besuch des Hausgartens, auf den 23. Oktober zu vermieten. Nähere Auskunft im untern Stock daselbst.

* Auf den 23. Oktober ist eine Wohnung zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Speicherkammer: Langstraße 17.

Zimmer zu vermieten.

- In der Nähe des Bahnhofes, Schützenstraße 21, ist sogleich oder auf 1. August ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten.

* 3.2. Ein schön möblirtes oder unmöblirtes Zimmer ist sogleich an einen soliden Herrn oder eine Dame zu vermieten: Kronenstraße 33.

- Hirschstraße 12 ist ein möblirtes Zimmer an zwei solide Herren sogleich zu vermieten. Zu erfragen parterre rechts.

* 2.2. N. D. Nr. 3314. **Laden- und Wohnungs-Gesuch.** Wer sogleich oder später einen nicht großen, reinlichen Laden in guter Geschäftslage nebst kleiner Wohnung zu vermieten hat, möge seine Adresse bald gut stellen dem Commissionsbureau von A. Scherff, Karlsstraße 43.

Zimmergesuch.

Zwei oder drei möblirte Zimmer, womöglich im südwestlichen Stadttheil, werden sogleich zu mieten gesucht. Adressen nimmt entgegen Williard, Erb. Baumeister, Sophienstraße 35.

Stelleantrag.

* 2.2. Waldhornstraße 28 wird sofort ein solider junger Kellner gesucht.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann und sich auch gerne häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 39 im Hinterhaus.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Große Spitalstraße 16 wird **Lazareth-Wäsche**, als: wollene Teppiche das Stück 4 fr., Betttücher 2 Stück zu 5 fr., 1 Handtuch 1 fr., Kopfpolster 1 fr. angenommen.

Privat-Bekanntmachungen.

Liebig's Fleischextrakt

von der Niederlage der Herren Bassermann & Herrschel in Mannheim empfohlen
Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

Feinsten Gesundheits-Feigen-Kaffee-Extract

in 1/4 Pfund-Paqueten empfohlen
Th. Brugier, Waldstraße 10.

Miemy 50 fl.; Liebmann Erlinger 2 fl.; Bornhäuser aus einer Klagsache 8 fl.; Trinkgeld zweier Bedienten des Gastwirthes Hda zum grünen Hof 12 fr.; Ministerialrath Eisenlobr 10 fl.; Kaufmann Guggenbeim 3 fl. 30 fr.; Banquier E. Roelle 100 fl.; Hofbuchhändler A. Knittel 50 fl.; Banquier Breit Homburger 50 fl.; Jung und seinen Freunden 10 fl.; Frau M. B. 5 fl.; Fräulein Lang 5 fl. 15 fr.

Wir danken herzlich für die Gaben.

Karlruhe, am 6. August 1870.

Das Central-Comite.
E. Bierordt.

Männerhilfs-Berein.

Abtheilung II. Rote II.

Eingezogene Gaben: von Professor S. 1 Fl. Limonadesyrup, 1 Fl. Duittenliqueur, 14 leere Krüge, 1 Korb; Ungenannt 1 Gl. Gelee, 1 Fl. Kräuteressig, 1 Fl. Champagner; Condi or Keller 1 Fl. Himbeersyrup, 1 Pfund Chocolate; S. 3 Fl. Kirchenwasser, 1 Fl. Hochheimer, 1 Fl. Aemmanhäuser; Anwalt Baumstark 1 Pfund Thee, 1 Gl. Honig, 2 Fl. weißer Wein; Agathe 1 Fl. Wein; Zimmermeister Meiner Schäfte im Werthe von 40 fl. 48 fr.; Frau W. C. 5 Fl. weißer Wein, 3 Kr. Wein-süß, 1 Fl. Himbeersaft, 1 Fl. Röhn. Wasser, 18 leere Flaschen, 10 fl.; Bäcker Grimm 1 Korb Zwieback (8 Bund); C. Schuhmann 12 leere Flaschen; Hoffschäppler Devrient 3 Pfund Zucker, 1 Flasche Kirchenwasser; Wirth Vollenweider 12 Pfund Zwieback; Gastwirth Heimberger 17 1/2 Maas Wein; Gastwirth Jees 17 Maas weißer Wein; K. H. Wimpfheimer 20 Pfund Suppennudeln; Ungenannt 1 Fl. Arac, 1 Pfund Chocolate; Frau Ruh 2 Fl. Rothwein, 2 Pfund gedürte Kirchen; Schuhmacher Jös 2 Fl. Rothwein; Jul. Korn 1 Kaff mit 18 Maas Wein; Ignaz Leon 6 Fl. Staufenberg, 1 Fl. Champagner, 1 Fl. Burgunder, 100 Cigarren; Theod. Herrmann 5 Pfund Zucker, 5 Pfund Kaffee, 1 Pfund Chocolate, 1 Fl. Muscat-Lünel, 2 Fl. Weinessig, 1 Fl. Röhn. Wasser; Sigmund Weill 8 halbe Fl. Himbeersaft; Ungenannt 12 Fl. Rothwein; Ungenannt 5 Pfund Zwetschgen; Emil Herrmann 100 feine Cigarren, 3 Gl. Eingemachtes; Prof. Paumeister 26 leere Krüge; Anwalt Strauß 2 Gl. Eingemachtes, 8 Fl. Limonadesyrup, 2 Fl. Nussliqueur, 2 Fl. Rosswein, 2 Fl. Klingenberger, 7 Kr. Selterser Wasser; Fräulein Erb 1 Fl. Kirchenwasser, 2 Kr. Selterser Wasser, 1/2 Pfund Chocolate; Photograph Allgeyer 250 Cigarren, 1 Fl. Heidelbeergeist, 1 Fl. Kirchenwasser; J. K. H. die Großherzogin Luise 500 Fl. Soda; Stauerath Weisel 6 Pfund Kaffee; Major Bierordt 3 Fl. Strohwein, 3 Fl. Staufenberg, 2 Fl. Roussillon, 4 Pfund Seife; Commerzienrath Battelner 1 Pfund Thee, 4 Fl. Zwetschgenwasser, 1 Fl. Limonadesyrup, 1 Kiste; Fräulein Weisheimer 2 Fl. Champagner, 1 Pfund dörre Kirchen; Kaufmann Guggenbeim 100 Cigarren; Frau Legat-Rath Hardeck 25 Krüge, 28 Pfropfer; Hoffattler Mung 2 Fl. Liqueur; Frau Haug 1 Fl. Himbeersaft; A. Römhildt 1 Fl. Kirchenwasser; bar. Ges. Utschaft für Zuckersabrikation in Waghäusel 500 Pfund Zucker; Domänenrath Horschler 6 Fl. Selterser Wasser, 6 Fl. Markgräfler; Frau Kreisgerichtsrath Wiland 1 Pfund Thee, 1 Pfund Chocolate; General Götz 70 Flaschen; Steuerrevisor Kirsch 12 Fl. Wein, 1 Fl. Himbeersaft, 1 Fl. Kirchenwasser, 1 Fl. Heidelbeergeist; S. K. 1 Fl. Bordeaux, 1 Fl. Malaga, 100 Cigarren, 3 Pfund Rauchtabak, 1 Fl. Rothwein, 1/2 Fl. Nussliqueur; N. E. 4 Fl. Champagner, 2 Fl. Malaga, 1 Fl. Feres, 1 Fl. Johannisbeersyrup; Fräulein Fischer 1 Pfund Chocolate; Frau Andreas 1 Lampe, 2 Blechkannen; Frau Krieg 160 Flaschenhüllen; Kammerdiener Nagel 4 Fl. Rothwein, 2 Fl. Himbeersaft; Apotheker W.; 18 Maas Himbeersaft; Frau Finanzrath Kern 4 Fl. Himbeer- und Heidelbeersaft, 2 Gl. eingemachte Früchte; Küfer Kaiser 30 Fl. Markgräfler; Kaufmann L. M. Mayer 15 Fl. Weißwein, 5 Pfund gebr. Kaffee, 37 Flaschen, 50 Pfropfer, 2 Körbe, 3 Kisten; D. S. 1 Fl. Duittenliqueur, 3 Pfund Chocolate; Frau Benedict Höber 2 Fl. Affenthaler, 1 Fl. Himbeersaft, 1 Fl. Johannisbeersaft, 4 Gl. Dampsheidelbeere; Conditör Schneider 3 Fl. Pfeffermünzliqueur; Bäcker Appenzeller 4 Pfund gedürte Früchte, 8 Pfund Zwieback; Frau Sophie Balbach 2 Fl. Johannisbeersaft; Frau Hauptm. Sander 3 Fl. Himbeersaft, 5 Pfund Kaffee, 10 Pfund Reis; Frau Emilie Däscher 2 Fl. Himbeersaft; Fräulein Mittnacht 1 Fl. Rothwein, 1 Fl. Johannisbeersaft, 1 Fl. Himbeersaft; Huttel in Neufreistett 3800 Cigarren; Beiler in Nedartichsheim 4 Fl. Pfeffermünzliqueur; Frauenverein Neufreistett 3100 Cigarren; Heil von Liedolsheim 2 Pfund dörre Zwetschgen; Frauenverein Offenburg 1 Pfund dörre Zwetschgen; Männer-Hilfsverein Steinbach 24 Fl. Weinessig; Frauenverein Hirtwangen 11 Fl. Kirchenwasser, 1 Fl. Duittensaft, 1 Fl. Zwetschgenwasser, 1 Fl. Liqueur, 1 Fl. Wachholder, 1 Fl. Himbeersaft; Frauenverein Kenzingen 1 Kr. Rajozci, 23 Fl. Wein, 10 Fl. Kirchenwasser, 1 Fl. Nussliqueur, 1 Fl. Himbeersaft, 260 Cigarren; Frauenverein Mühlheim 17 Pfund Erbsen, Bohnen, Linsen, 4 Pfund Kaffee, 12 Kr. Brantwein, 15 Fl. Kirchenwasser, 1 Fl. Liqueur, 2 Fl. Kirchenwasser, 2 Fl. Liqueur, 12 Pfund Fastabak; Frauenverein Zell 4 Pfund Dürrobst, 3 Fl. Rothwein, 4 Fl. Himbeersaft, 5 Fl. Liqueur, 17 Fl. Kirchenwasser; Frauenverein Feldberg 18 Fl. verschiedene gebr. Wasser; Frauenverein Constanz 1/2 Pfund Chocolate, 1/2 Pfund Fleisch-Extract, 1 Pfund Zucker; Frauenverein Hirtwangen 10 Pfd. Zwetschgen, 2 Fl. Sodawasser, 5 Kr. Kirchenwasser, 2 Fl. Liqueur, 17 Päckchen Rauchtabak, 1275 Cigarren, 1 Päckchen Kautabak, 3 Pfd. gebr. Kaffee, 1 Pfd. Rosinen; Frauenverein Donaueschingen 600 Stück Cigarren, 1 Pfd. Dürrobst, 1 1/2 Pfund Kaffee; Frauenverein Kenzingen 1 Stück Dürfleisch, 5 Pfd. Bohnen; Frauenverein Billingen 400 Stück Cigarren, 12 Fl. Brantwein, 2 Pfd. gedörre Zwetschgen, 1 Pfd. Kaffee, 118 Fl. Sodawasser, 8 Fl. Himbeersaft, 3 Pfd. Chocolate, 1 Fl. Himbeersaft; Frauenverein Triberg 1 Pfd. Thee, 1 Pfd. Chocol., 1/2 Pfd. Kaffee, 1 Fl. Arac, 4 Fl. Kirchenwasser, 2 Fl. Rothwein, 2 Fl. Wachholder, 4 Fl. Magenbitter, 2 Fl. Doppelfümmel, 1/4 Pfd. Tabak, 4 Fl. Arac, 1 Fl. Heidelbeergeist, 5 Fl. Kirchenwasser, 3 Fl. Liqueur, 800 Stück Cigarren, 30 Pfd. Tabak,

Anzeige und Empfehlung.

*64. Die Unterzeichnete beehrt sich, ihren werthen Kunden ergebenst anzuzeigen, daß sie ihre Wohnung Amalienstraße 61 verlassen hat und nun Langestraße 233 bei Kaufmann Römhildt eingezogen ist, und werden fortwährend jeden Tag Militärhandschuhe sowie alle in dieses Fach einschlagende Artikel schön gewaschen.
Frau Dengler, Langestraße 233.

Die erwartete

Condensirte Milch

der Anglo Swiss-Milchgesellschaft in Cham (Schwitz) ist eingetroffen, was empfehlend anzeigt.

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Rein abgezogener

Doppelfümmel und Crème d'Allasch

ohne Beimischung à herischer Oele, jedem norddeutschen Fabrikat an Güte gleichkommend, empfiehlt sowohl in eleganten etikettirten Flaschen als offen per Maas in vorzüglicher Qualität

Eduard Loos

am Rondelpiaz.

J. F. Schayler's

acht engl. Haarfärbemittel

zu schwarz, braun, blond, in Originalcartons à 2 fl. 42 kr., ist das einzige, sicherste und unschädliche Mittel um jedes Haar in kürzester Zeit dauernd „schwarz, braun oder blond“ zu färben, ohne der Haut oder den Haaren nachtheilig zu sein.

Die einzige Niederlage davon befindet sich bei

J. F. Weißbrod.

Eis,

zentner- sowie pfundweise, verkauft

Richard Naas,

1 Lyceumstraße 1.

Sämmtliche Militärausrüstungsgegenstände, Uniformen etc.

in reicher Auswahl zu billigsten Preisen bei

Mayer Seeligmann, Ritterstraße 14.

Bestellungen nach Maas werden binnen 24 Stunden ausgeführt.

Für Herren Offiziere!

*33. Hirschlederne Reithosen und Handschuhe, Ordnonanzmützen aller Waffengattungen empfiehlt
Stahl, Hoflieferant, Langestraße 107.

1/4 Pfund Thee, 1000 St. Cigarren, 8 1/2 Pfd. gedürnte Äpfel, 100 St. Cigarren, 4 Pfd. Erbsen, 1/2 Pfund Tabak, 1 Pfund Zucker, 12 1/4 Pfd. Kaffee, 3 Pfd. Reis, 1/2 Pfund Choccolade, 1 Pfd. Gerste, 1 Pfd. Thee, 1 Kl. Arac, 2 Kl. Himbeersaft, 1 Kl. Wackholder, 1 Kl. Kirchwasser; Frauenverein Mählberg 1000 St. Cigarren, 22 Krüge Tresterbranntwein; Frauenverein Offenburg 14 Pfd. Reis, 80 Pfd. versch. Dürrobst, 8 Pfd. Sago; Gebr. Blankenborn in Mühlheim 161 Ms. Wein; Frauenverein Breisach 200 St. Cigarren, 5 Pfd. dürre Zwetschgen, 2 Pfund Choccolade, 1/4 Pfd. Thee; Frauenverein Rippenheim 100 Stück Cigarren; G. Seuffert in Mühlheim 20 Kl. Sodawasser, 12 Kl. Limonade gazeuse, 6 Kl. verschiedene Liqueure, 3 Kl. Zitronensaft, 1 Maschine zur Schnellfabrikation des Sodawassers in Feldlazaretten mit 12 Röllungen; Frauenverein Bonndorf 4 Pfd. Zwetschgen, 100 Stück Cigarren, 1/8 Pfd. Thee; Frauenverein Forzheim 15 Maas Wein, 81 Kl. Wein, 11 Kl. Johannisbeeren, 4 Kl. Himbeersaft, 1 Kl. Anisette, 24 Kl. Markgräfler, 5 Kl. Kirchwasser, 9 Kl. Früchtesäfte; Frauenverein Constanz 9 Kr. Brantwein; Stedter in Thingen 18 Ms. Zwetschgenwasser, 14 Ms. Kirchwasser; Frauenverein Donaueschingen 11 Pfund Dürrobst, 4 Pfund Tabak, 2 Pfund Choccolade, 1 Kl. Zwetschgenwasser, 800 Cigarren; Frauenverein Mühlheim 1 Kl. Malaga, 2 Kl. Bunschesse, 12 Kl. Himbeersaft, 1 Kl. Hoffmann's Tropfen, 16 Kl. gebr. Wasser, 3 Pfund Choccolade, 6 Pfund Kaffee, 100 Cigarren, 19 Pfund Dürrobst; Frauenverein Forzheim 11 Kl. Rothwein, 2 Kl. schwarze Johannisbeere, 16 Kl. Himbeersaft, 2 Kl. Kirchwasser, 11 Kl. Markgräfler, 1 Kl. Arac, 1 Kl. Malaga, 4 Kl. Rusliqur, 1 Kl. Magenbitter, 1 Kl. Brantwein, 4 Kl. Heidelbergergeist, 1 Kl. Himbeergeist, 66 Kl. Weißwein, 2 Bad Briefpapier, 15 Pfen, 4 Packete Strohadeln, 12 Bleistifte, 12 Federhalter, 12 Gros Stahlfedern, 9 Schwefelholzbüchsen, 19 Pfund Tabak, 3450 Cigarren, 6 Stück Mandelseife; Frauenverein Echiltach 5 Kl. Himbeersaft, 12 Kl. Kirchwasser, 2 Kl. Wackholder, 1 Kl. Rosenbrantwein.

3.2. Internationales Auskunfts-Bureau über verwundete und franke Krieger.

Unter obiger Bezeichnung ist heute ein Nachweisk-Bureau über verwundete und franke Krieger als Zweiginstitut des hiesigen Männerbillsocietäts errichtet worden. Dasselbe besorgt die mündliche und schriftliche Auskunft besonders darüber ob und welche verwundete oder franke Krieger in Spitalern, Lazaretten oder Privatwohnungen sich befinden.

Das Auskunfts-Bureau wird sich deshalb mit sämmtlichen ihm bekannten Kriegslazaretten und Spitalern Südwestdeutschlands in's Benehmen setzen.

Man wird dafür Sorge tragen, daß Briefe und Geldsendungen für Verwundete und Kranke denselben entweder baldmöglichst ausgehändigt oder auf Verlangen sich zu deponiren werden, damit sie jederzeit von den betreffenden und sich gehörig legitimirenden Personen erhoben werden können.

Zugleich werden die verehrlichen Bewohner hiesiger Stadt dringend ersucht, jeweils und baldmöglichst auf d. d. Bureau die Anzeige zu machen, sobald verwundete oder franke Krieger zur Pflege bei ihnen aufgenommen werden. Das Lokal des Instituts befindet sich im untern Stock des Ständehauses dahier, Zimmer Nr. 2, und ist geöffnet von Morgens 9 bis 12 und Nachmittags von 3 bis 6 Uhr. In dringenden Fällen kann auch zu jeder andern Tageszeit Auskunft erholt werden bei Hoffgänger **Stolzberg**, Amalienstraße Nr. 22 im zweiten Stock.

Karlsruhe, den 5. August 1870.

v. Sunoltstein.

— Vom Heutigen ab halte ich einen **Gemüsekeller**

offen, in dem folgende Naturalien frisch vorrätzig sind:

- a. **Gemüse:** Weiß- Roth- und Wirsingkraut, Erbsen, Gelberüben, Bohnen und Kohlrabi etc.;
- b. **Salate:** Endivien, Kopfsalat u. junger Lattich etc.;
- c. **Beilagen:** Aressen, Gurken, Rothrüben und Rettige etc.;
- d. **Gewürzkräuter:** Zwiebeln, Lauch, Sellerie, Petersilie etc.

Verschiedene Sorten Kartoffeln per Esster und Meßle.

Verkauf von Morgens 6 bis Abends 8 Uhr. Durch billigen Verkauf suche ich raschen Absatz zu erzielen.

Albert Knapper, Kunstgärtner, Kriegsstraße 106.

Weinlager.

Für die rühmlichst bekannte, bei der Centralausstellung pro 1869 mit Diplom und Medaille prämierte **W. inbandlung des Sr. Fried. Kaiser in Eichstetten am Kaiserstuhl** nimmt Unterzeichneter Aufträge entgegen. Vollständige Reinheit der Weine wird **garantirt**. Preise: von 14 fr. an die Maas alte und neue Weine; bei größerem Quantum ermäßigte Preise.

G. Usmus, Adlerstraße 34.

Maximiliansau.

Brennholz u. andere Hölzer können mit Erlaubnißscheinen, welche die Commandantur in badisch Marxau (Gasthaus zum Rheinbad) ausstellt, fortwährend von unserm hiesigen Lager bezogen oder auf Bestellung geliefert werden.

Gebrüder Gebrlein.

Stadtkirche. Montag den 8. August um 6 Uhr Abendgottesdienst: Herr Oberkirchenrath von Langsdorff.

Verlag und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Gbr. R. Müller'schen Buchhandlung.

Christoph Heidt,

149 Langestraße 149,
empfiehlt zu den billigsten Preisen:
**Bohnenabzieher,
Bohnenschneider,
Reittigschneider,
Obstpressen,
Kraut- und Gurkenhobel,
Fleischschneidmaschinen,
Fliegenschränke,
Speiseglocken,
Drahtdeckel,
Drahtgewebe.**

Kriegskarten,

Preis 36 fr., auf Leinwand 1 fl. 12 fr.,
sind soeben wieder eingetroffen bei
Müller & Gräff.

22.

Freunde.

In hiesigen Gasthöfen.

- Darmstädter Hof.** Moll Rsm. v. Mannheim.
- Schmidt.** Rsm. v. Gabbach.
- Deutscher Hof.** Marshall v. Ginst. tt. Reiser, Landwirth v. Neue bürg Becker v. Buchsal.
- Engländer.** v. Dausmann, Apotheker v. Gansstadt. Schleg Gutsch v. Hauser, Brauereibesitzer v. Rietern.
- Goldener Adler.** Kofemann Richter v. Heidelberg. Mikert, Bauherr v. Berlin. Granz. Rsm. v. Gisingen.
- Goldenes Lam.** Grünwald, Dk v. Hirschkeim. Wigel, Dk v. Pflüger. Stark. Rsm. v. Ludwigsburg. Schmidt v. Freiburg. Schermann, Dk. v. Pforz.
- Goldenes Schiff.** Schwenter, Keller v. Buchsal. Lorenz Rsm. v. Eberach.
- Kröner Hof.** Rab. Rsm. u. Rittlinger v. Stuttgart. Steicher, Oberamtmann v. Freiburg. Zerner v. Forzheim. Dettinger v. Karlsruhe. Schwarzkopf v. Hebronn. Wildermuth v. Gansstadt. Hügel u. Kourmor, Adokaten v. Eien. Mayer u. Hahn v. Hebronn.
- Hötel Große.** Rosenfeld, Assistent v. Mannheim. Schönbauer, Lieutenant v. Gisingen. Haltenhoff, Dr. med. v. Genf. Giesler, Apotheker v. Constanz. Waltr. Rsm. v. Mannheim.
- Hötel Stoffleth.** Hüttinger v. Mühlheim. Adler, Rsm. v. Achen. Steinoder, Kaufm. v. Kraillheim. Kaiser, Rsm. v. Freiburg. Häbler, Pflanzmüller von Lomersheim. Werner, Kunsttiller v. Neckargemünd. Thomas, Peto a. Pffen. Schürze, Oberst v. Mainz. Reuter, Techniker v. Stuttgart. Waier, Student v. Leipzig.
- Brüggel.** Rinker, Prakt. v. Baden. Kangel, Pausinspektor v. Stuttgart. Naal, Pausinspekt. u. Ziemer v. Forzheim. Marsch v. Heidelberg. Heineich v. Buchsal. Koch u. Kischer v. Pforzheim. Richter v. Eberach. Pürth u. Lang v. Hausach. Kurz, Rsm. v. Kraus v. Stuttgart. Disterlin, Rsm. von Rsm. v. Eichenau. Untereker, Brauer u. Weidmann v. Pforzheim. Mittenmeier, Rsm. v. Gailw.
- Hütter.** v. Schilling, Oberlieutenant m. Bed. v. Mannheim.
- Römischer Kaiser.** v. Ficklin, Major, Baumgartner, Hauptmann Keller, Oberlieutenant u. Ringwald, Lieutenant. Dr. Schneider v. Wien. Klotz, Rsm. v. Gailw. a. R. Eberle, Rsm. v. Stuttgart. Eberle v. Mosbach.